

Tine de Montbovon

BE/JU/FR/VD

Charakter

Aquatische Tour. Flache Schlucht ohne Abseilstellen und ohne besondere Gefahren, ausser derjenigen von Flutwellen (Staumauer flussaufwärts, welche die Fluten der Saane staut). Erholbare Ambiente mitten im Wald, Schwimmstrecken in langen und tiefen Becken. Ausstiegsmöglichkeiten in regelmässigen Abständen.

Zufahrt

Parkplätze in der Nähe der Brücke zwischen Montbovon und La Tine (am Brückenanfang).

Einstieg

Unter der Brücke am linken Ufer absteigen und beim grossen Becken in den Fluss steigen (nicht bei den grossen Felsblöcken weiter oben!).

Ausstieg

Beim Becken mit der Holzbrücke über das linke Ufer aussteigen.

Zwischenausstiege

Drei deutlich abgetrennte Abschnitte, aus denen man jeweils aussteigen kann.

Aquatik

Achtung Stauwehr!

Dank der Staumauer flussaufwärts tiefer und gleichmässiger Wasserstand. Erkundigungen einholen, ob die Gefahr von Flutwellen besteht; immerhin handelt es sich um die Saane. In keinem Fall einsteigen, wenn der Stausee zu $\frac{3}{4}$ voll ist, oder wenn es regnet. Ideale Zeit: August und September.

Geschichte

Textverfasser

Andreas Brunner / Frédéric Bétrisey, aktualisiert am 22.11.2010.

Topo

Siehe **Canyoning-Touren Schweiz**, Ausgabe 2001